

## **Infos Heliski & Heliboarding**

### **Allgemeines**

Grundsätzlich können bei allen Heliski Veranstaltungen Skifahrer, Telemarker und Boarder teilnehmen. Nicht alle Tourengebiete und Abfahrten sind für Snowboarder geeignet. Das Heliskiprogramm bietet außergewöhnliche Hochgebirgsabfahrten, teilweise auch im Gletscherbereich.

### **Schlechtwetterregelung**

Sind Helikopterflüge wetterbedingt nicht möglich, wird ein Ersatzprogramm angeboten. Ob Heliflüge möglich sind oder nicht, entscheidet ausschließlich der Pilot. Das Ersatzprogramm besteht aus Freeride- und Variantenabfahrten im jeweiligen Skigebiet. Nicht in Anspruch genommene Helikopterflüge werden voll zurückerstattet.

### **Sicherheitshinweise**

Für ihre persönliche Sicherheit erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung ein Merkblatt mit den Verhaltensregeln beim Heliski & Heliboarding. Bitte beachten Sie diese Regeln für Ihre eigene Sicherheit.

### **Persönliche Voraussetzungen**

Geeignet für sportliche Fahrer die zügiges Kurvenfahren im Tiefschnee und in paralleler Skistellung in jeder Schneeart beherrschen. Je nach Tour müssen Aufstiege bis zu 1 Stunde zurückgelegt werden. Sichere Handhabung der Notfallausrüstung (LVS-Gerät, Schaufel, Lawinensonde) wird vorausgesetzt.

### **Notfallausrüstung**

Jeder Teilnehmer erhält leihweise folgende Notfallausrüstung: Lawinen-Verschütteten-Suchgerät (LVS-Gerät), Lawinenschaufel (LSch), Lawinensonde (LSo) und bei Gletschertouren zusätzlich einen Anseilgurt. Der Bergführer hat immer die entsprechende Notfallausrüstung (Mobiltelefon/Notfunk, Biwaksack, Rettungsdecke, Apotheke etc.) im Rucksack dabei.

### **Ausrüstung und Bekleidung**

Eine ausführliche Ausrüstungsliste erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

---